

Einladung Fachveranstaltung

Bio-Kartoffel-Feldtag Brandenburg

- Wann:** Donnerstag, 03. September 2020, 13:00 bis 17:30 Uhr
(ab 12:00 Mittagsimbiss)
- Wo:** Biohof Schöneiche, Schöneiche 7, 15938 Steinreich
- Referent:** Christian Landzettel (Bioland-Fachberatung Kartoffelbau)
- Inhalte:** Reifebewertung der Kartoffel, Vorernte-Qualitätsprüfung im Feld, Einteilen der Rodereihenfolge
Qualitätserhalt in der Ernte
Einlagerung, Trocknen, Lüften
Kleine Sortenschau: Begutachtung der Sortendemonstrationsanlage
- Kosten:** Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.
- Anmeldung:** Wir bitten um formlose Anmeldung zur Veranstaltung (und Zusatzprogramm) bis 26.08.2020 bei Saskia Casper (Telefon: 03334-657354, E-Mail: s.casper@biogemuese-brandenburg.de)

Der Kartoffelfachberater Christian Landzettel kommt für seine jährliche Feldbegehung und Gruppenberatung wieder nach Brandenburg. Wie 2019 findet die Veranstaltung des Bioland- Landesverbands Ost e.V. auch 2020 in Kooperation mit dem EIP-Projekt „Regionales Bio-Gemüse aus Brandenburg“ statt. Am Beispiel der Kartoffelbestände des Biohofs Schöneiche beschäftigen wir uns intensiv mit allen Themen rund um die Ernte und die anschließende Handhabung der frisch geernteten Knollen.

Zudem besprechen wir die Ergebnisse der Sortendemonstration. Welche besonderen Eigenschaften haben diese Sorten? Warum sind sie mit dem Witterungsverlauf 2020 auf dem Biohof Schöneiche so gewachsen, wie wir sie hier sehen? Über die Klärung dieser Fragen entsteht schnell ein gutes Bild vom Charakter und der Standorteignung der geprüften Sorten.

Am Folgetag bietet das EIP-Projekt „Regionales Bio-Gemüse aus Brandenburg“ einen Besuch zwei weiterer Standorte der Sortendemonstrationen an:

Zusatzprogramm: Biokartoffel-Sorten-Feldtag, am Freitag, den 04. September 2020

Wann:	9:00 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 17:30 Uhr
Wo:	Beerfelder Hof An der Schäferei 11 15518 Steinhöfel	Ökohof Kuhhorst Dorfstraße 9 16818 Fehrbellin

Referenten: Wilfried Dreyer (Naturland-Fachberater)
Reinhard Bade (pensionierter Landwirt, Mentor der Kartoffelerzeuger des Projekts)

Über das EIP-Projekt „Regionales Bio-Gemüse aus Brandenburg“

Der Bedarf an Bio-Gemüse und Bio-Kartoffeln in der Hauptstadtregion wird bisher nur zu einem Bruchteil aus Brandenburg gedeckt, und gleichzeitig wird eine regionale Versorgung immer wichtiger. Das Gemeinschaftsprojekt der Fördergemeinschaft Ökologischer Landbau Berlin-Brandenburg (FÖL) e.V. und der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) möchte den Anbau und das Angebot von Brandenburger Bio-Kartoffeln und Bio-Gemüse steigern. Mittlerweile haben sich über 20 Akteur*innen aus der Landwirtschaft und nachgelagerten Bereichen zusammengeschlossen, um gemeinsam Wissen aufzubauen, sich in der Region zu vernetzen und Vermarktungsmöglichkeiten weiterzuentwickeln.

Im Rahmen des EIP-Projektes finden dieses Jahr auf drei Brandenburger Landwirtschaftsbetrieben Kartoffel-Sortentests statt. Ziel dieser Demonstrationsversuche ist es, Sorten zu definieren, die auf leichten Brandenburger Böden und bei den trockenen Klimabedingungen der Region gute Erträge erzielen und dabei eine hohe Krankheitsresistenz zeigen.

Mehr Informationen: www.biogemuese-brandenburg.de

Ein Gemeinschaftsprojekt von: